

Landkreis Vorpommern-Rügen

3. Wahlperiode

Antrag

Einreicher:
Kreistagsfraktion AfD

Vorlagen Nr.:
A/3/0061

Status: öffentlich

Gremium	Zuständigkeit	Sitzungstermin
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	26.04.2021

Antrag der Kreistagsfraktion AfD: "Unterstützung von Gewerbetreibenden während des Teil-Lockdown."

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt:

Der Landrat setzt sich unverzüglich bei der Ministerpräsidentin Schwesig und den zuständigen Ministerien dafür ein, dass Einzelhändler und andere Gewerbetreibende in Vorpommern-Rügen, die ihren geschäftlichen Hauptumsatz durch Urlauber und Tagestouristen generieren und aktuell nicht unter die Entschädigungshilfen des Teil-Lockdown fallen, ebenfalls finanziell unterstützt werden.

Begründung:

Die Bundesregierung hat seit November 2020 einen sogenannten Teil-Lockdown erlassen.

Aufgrund dieser staatlichen Anordnung ist es Unternehmen, Selbstständigen, Betrieben, Vereinen, Einrichtungen, der Gastronomie und Hotellerie größtenteils untersagt, Geschäfte zu führen.

Die Bundesregierung sieht daher eine finanzielle Unterstützung dieser Unternehmen mit bis zu 75 Prozent des Umsatzes, den sie im November 2019 erzielt haben, vor.

Besonders in den touristisch hochfrequentierten Gebieten (z.B. Fischland-Darß-Zingst, Sellin, Göhren und Baabe) kommt der Urlauberverkehr zum Erliegen.

Die dort ansässige Händler generieren ihren Hauptumsatz allerdings durch Urlauber und Tagesgäste, eine Lockdown-Entschädigung ist bis dato nicht vorgesehen.

Dieses wird vielerorts zum finanziellen Bankrott der Unternehmen führen.

Hier ist unverzüglich und zwingend Unterstützung erforderlich.

gez. Michael Meister
Kreistagsmitglied
Kreistagsfraktion AfD

gez. Philipp Laars
Fraktionsvorsitzender
Kreistagsfraktion AfD